

# NISCHENGOLD

Hamburger Amateur-Theater-Performance-Fest

7. – 9. Juni 2013



## NISCHENGOLD Amateur-Theater-Performance-Fest

Goldbekhaus Winterhude | Moorfuhrtweg 9 | 22301 Hamburg | 040 278 702-0 | www.goldbekhaus.de

### Bühne Workshops

7. Juni **ROTGOLD** 20 Uhr | Seite 4

**10 JAHRE ALLUSION** | Ausstellung, Szenen, Reden, Film, Plaudern

8. Juni **GELBGOLD** 20 Uhr | Seite 6 – 7

**ALLUSION** | Gratwandern – z.B. Christa Wolf

**SCHRITTFOLGENFREI** | Tagtraum mit Streuseln

**EISENHANS-GRUPPE** | Din Norm – oder das Leben des Maik Klingenberg

**SCHRÄGE VÖGEL** | Die Katze kotzt am Donnerstag

9. Juni **WEISSGOLD** 18 Uhr | Seite 8 – 9

**SPRUNGCHANCE** | Bitte einsteigen!

**ELAS** | Träume

**HEFE** | Drei Mal Leben

**ANNE BILLE** | Improshow

8. – 9. Juni **BLATTGOLD** | Workshops Seite 10 – 11

**STIMME FÜR GESANG UND SPRECHEN** Samstag 8. Juni 14 – 16 Uhr + 17 – 19 Uhr | Seite 10

**TEXTE FÜHLEN** Samstag 8. Juni 14 – 16 Uhr + 17 – 19 Uhr | Seite 10

**PANTOMIME** Samstag 8. Juni 14 – 16 Uhr | Seite 10

**IMPROVISATIONSTHEATER** Samstag 8. Juni 17 – 19 Uhr + Sonntag 9. Juni 12 – 14 Uhr | Seite 11

**DANCE YOUR SOUL** Sonntag 9. Juni 12 – 14 Uhr + 15 – 17 Uhr | Seite 11

**MIT ALLEN 5 SINNEN SPIELEN** Sonntag 9. Juni 12 – 14 Uhr + 15 – 17 Uhr | Seite 11

**VIELE SIND EINE/R** Sonntag 9. Juni 15 – 17 Uhr | Seite 11

## **NISCHENGOLD**

---

### **Rotgold, Weißgold, Gelbgold, Blattgold**

*Das Theaterprojekt »allusion« im Goldbekhaus feierte von 2003 – 2012 zehn Premieren mit einem immer wieder begeisterten und hochinteressierten Publikum. Nun zeigt »allusion« am Freitag 7. Juni bei der Veranstaltung Rotgold einen Querschnitt aus zehn Jahren professionell geleiteten Amateurproduktionen. Am Samstag 8. Juni – bei Gelbgold – und am Sonntag 9. Juni – bei Weißgold – lädt es sich Gäste ein, die an zwei Veranstaltungstagen ca. 20minütige Ausschnitte ihrer Stücke im Goldbekhaus präsentieren. Mittels eines Bewerbungsverfahrens wurden durch eine Jury geeignete Produktionen ausgewählt.*

*Wir zeigen einen Querschnitt durch die Nischen: Amateurproduktionen mit künstlerischem Anspruch und zeitgenössischem Zugang sowie professioneller Leitung, verschiedene Genres und Spielmethoden, AkteurInnen unterschiedlichen Alters – Theater, Tanztheater, Cross-Over/Performance, Impro ...*


*Das Bewerbungsverfahren hat zu einer derartig großen Resonanz geführt, dass wir schon im Vorfeld begeistert über das Gold in den Nischen sind.*

*Damit Sie nicht nur schauen, sondern auch selbst tätig werden können, wird das Bühnenprogramm durch Workshops ergänzt, gestaltet von professionellen Theaterschaffenden. Themen dieser Workshops: Chorisches Arbeiten, Stimme für Gesang und Sprechen, Körper/Bewegung/Tanz, Improvisation. Wir hoffen, Sie teilen unsere Begeisterung und freuen uns mit Ihnen auf ereignisreiche Festivaltage!*



## NISCHENGOLD 2013

---

Goldbekhaus Winterhude | Moorfuhrweg 9 | 22301 Hamburg | 040 278 702-13  
www.goldbekhaus.de | suse.hartmann@goldbekhaus.de |  www.facebook.com/goldbekhaus

---

**Projektleitung** | Suse Hartmann

**Künstlerische Leitung** | Anne Katrin Klinge

**Moderation** | Alexandra Kampmeier

**Technik** | Marek Merla, Norman Stetter und Veranstaltungsteam Goldbekhaus

**Trailer** | Ulrich Raatz

**Support** | Alexandra Lüken, Monika Wacker, Raphaela Kruse

**Jury** | Alexandra Kampmeier (Erzählkünstlerin), Anne Katrin Klinge (Schauspielerin, Performerin, Kultur- und Theaterpädagogin), Daniela von Vorst (Schauspielausbildung in Prag/Tschechien, Theaterpädagogin, Projektleiterin M.A.), Eckhard Podolski (Projektmanagement, Amateur-Schauspieler, Amateur-Bühnenbildner), Heidrun Vielhauer (Choreografin, Initiatorin von Y-O-P, Tanztheater- und Performancetrainerin), Jessica Storck (Master Studentin – Lehramt, diverse Regieassistenzen), Ulrich Raatz (Filmmacher)

**Förderung** | Kulturbehörde Hamburg, Bezirksamt Hamburg-Nord

---

### **Kartenvorverkauf und Workshopanmeldung:**

Informationsbüro Goldbekhaus | Di, Mi, Do 15 – 20 Uhr | 040 278 702-0 | [info@goldbekhaus.de](mailto:info@goldbekhaus.de)

---

### **Wegbeschreibung Goldbekhaus**

→ Vom Hauptbahnhof mit dem MetroBus 6 bis Goldbekplatz

→ U 3 bis »Borgweg«. Weiter mit dem Metro-Bus 6 (2 Stationen) bis Goldbekplatz

→ U 3 bis »Sierichstraße«. Weiter mit dem MetroBus 25 (2 Stationen) bis Goldbekplatz

**ROTGOLD** 10 Jahre »allusion«

**AUSSTELLUNG | SZENEN | REDEN | FILM | PLAUDERN Freitag 7. Juni 20 Uhr**

**Der Anlass ein Festival zu eröffnen.** 10 Jahre allusion – das sind 10 Prozesse zu unterschiedlichen Themen oder literarischen Vorlagen mit nahezu 70 sehr verschiedenen Menschen im Alter von 23 bis 81 Jahren. Theater ist das Medium der Vergänglichkeit – was bleibt sind Fotos, Filme und die menschliche Nähe, die durch das gemeinsame Spielen, Entwickeln und Aufführen entstanden sind.

Es ist spürbar und fühlbar welche Bedeutung das Theaterspielen in Amateurprojekten hat. Zu erleben ist der Sinn, den es macht, die Veränderung, die es im Einzelnen erzeugt, die Lust etwas zu wagen, der Mut, den es braucht sich auf »die Bretter, die die Welt bedeuten« zu stellen, von der Anstrengung und dem Durchhaltevermögen gemeinsam ein Stück zu entwickeln und es einem Publikum zu präsentieren.

Wir eröffnen NISCHENGOLD mit Sekt und Selters, feiern mit Reden, (Wieder-)Begegnungen, einer Ausstellung und szenischen Highlights, die extra zu diesem Anlass »wiederbelebt« werden und mit allen, die in den letzten zehn Jahren dabei waren.

Mit: Ensemblemitgliedern aus zehn Jahren allusion und Gästen

Bühne zum Hof | Spende für zukünftige Nischengoldprojekte



## GELBGOLD Samstag 8. Juni 20 Uhr

---

### ALLUSION Dokumentationstheater

---

**Gratwanderer – z.B. Christa Wolf.** Christa Wolf (1929-2011) war eine der bedeutendsten deutschen Schriftstellerinnen; verheiratet mit dem Schriftsteller Gerhard Wolf. Als Mitglied der SED (von 1949 bis Juni 1989) unterzeichnete sie 1976 den »Offenen Brief gegen die Ausbürgerung Wolf Biermanns«. Im November 1989 setzte sie sich für eine »Reform des Sozialismus unter anderer Führung« ein. 1993 wurde bekannt, dass Wolf von 1959 bis 1962 als »IM Margarete« bei der Stasi geführt worden war, wofür sie in vielen Medien hart kritisiert wurde.

---

Mit: Ines Hirschfeld, Angela Piront, Sonja Eltzschig, Hartmut Tomaszewski, Britta Wendlandt (SpielerInnen, Text-, Informations- und Materialrecherche) | Jan Lauer, Linda Ladwig, Dietlind Hieber, Dorothee Schwarz, Eckhard Podolski, Friedhelm Enoch (weitere SpielerInnen) | Anne Katrin Klinge (Leitung)

---

### SCHRITTFOLGENFREI Tanzimprovisation

---

**Tagtraum mit Streusel.** Die Freiheit der Individualität im achtsamen Miteinander. Mal absurd, dann berührend, mal harmonisch und manchmal komisch – immer authentisch. Ausdruck – Verschiedenheit – Verbindung – Miteinander. Durch jahrelanges miteinander Improvisieren ist eine Vertrautheit entstanden, die die Tanzenden aufeinander »hören« lässt und die vorher Festgelegtes überflüssig macht.

---

Mit: Cornelia Frey, Petra Hodemacher, René Menges, Michael Netzhammer, Petra Ruf, Mira Saathoff, Birger Szellinski (TänzerInnen) | Birgit Schaper (Konzept)

---



**Din Norm – oder das Leben des Maik Klingenberg.** Eine ganz normale Familie mitten in der Gesellschaft mit den ganz normalen Problemen: Alkohol, Geld, Stress auf der Arbeit, Zukunftsängste, Ehe-Streit. Und dazwischen ein Junge, der den Druck und die Erwartungen der Eltern aushalten muss: Maik. Maik passt nicht, ebenso sein Freund Tschick. Wie die beiden Helden in dem Roman »Tschick« begeben wir uns auf einen Roadtrip durch das Leben von Maik Klingenberg und erleben wie er eingeeengt wird, bis er aus den vorgegebenen Mustern ausbricht!

---

Mit: Tobias Bartsch, Frank Bobzin, Judith Förster, Leonard Philipp Gaffke, Dagmar Harth, Benjamin Heinicke, Swantje Kähler, Patricia Kohrs, Clara Kubat, Marcel Otto, Viktoria Plieth, Philipp Riedel, Clemens Roperes, Marcel Ruppach, Lina Strothmann, Daniel Tietjen (SpielerInnen) | Sophie Arlt und Dennis Dringelburg (Leitung) | Shanti Delphine Vodjana (Assistenz)

---

## **SCHRÄGE VÖGEL** Cross-Over

---

**Die Katze kotzt am Donnerstag.** Was haben die Leute auf der Straße einer Kleinstadt miteinander zu tun? Wo und wie kommen der RTL-Moderator mit der Staranwältin, die rebellische Manager-Tochter mit dem Muttersöhnchen in Kontakt? Ist der gute, alte CB-Funk besser zur Partnersuche geeignet als moderner Chat? Und warum kotzt die Katze von Gunnar eigentlich?

---

Mit: Uta Kuhnholdt, Arndt Schnoor, Eva Schulz-Popken, Jane Schulz, Ulli Ehlers, Sabine Baars, Stefan Grosenick, Ulrike Wegner, Thomas Einfalt, Dagmar Bürgermeister, Dagmar Steinhagen, Natascha Linde (SpielerInnen)  
Kirstin Hartung (Leitung)

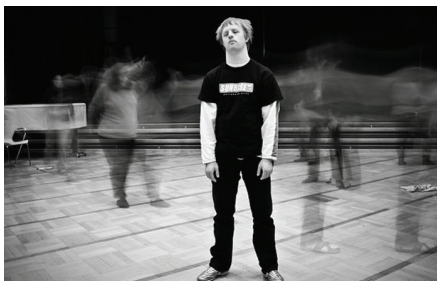
---

Moderation: Alexandra Kampmeier

---

Halle | AK 15,- / 10,- | VVK 10,- / 6,- pro Veranstaltungsabend  
Nischengold-Karte für beide Veranstaltungsabende nur im VVK 17,50 / 9,- (zzgl. evtl. anfallender Vorverkaufsgebühren)

---



**WEISSGOLD Sonntag 9. Juni 18 Uhr**

**SPRUNGCHANCE THEATER MIT FLÜCHTLINGEN** Cross-Over, Performance

**Bitte einsteigen!** In kurzen Ausschnitten wird der Lebensweg eines jungen Afghanen, der als Flüchtling in Deutschland ankommt, erzählt. Szenen auf der Bühne und Schattenspielszenen werden miteinander kombiniert. Mit Schattenspiel, Tanz und Musik entsteht ein Spielraum zwischen den Kulturen, in dem Männer Frauen spielen, Häuser tanzen, Slapstick Szenen unterhalten, Märchenfiguren in der Realität auftreten. Ein Schlepper saugt sein Opfer aus und ein Schiff, geladen mit Hoffnungen und Flüchtlingen, geht unter.

Mit: Hayatullah Karimi, Younes Rahmani, Majed Shaikhaibrahim, Jawad Orozgani, Haidar Asghari, Majid Jafari, Matiullah Achakzai, Jalal Ahmadi, Hossein Ahmadi, Raheem Ayubi, Ajmal Hakimi, Jafar Ahmadi (Spieler) | Iduun Hübner, Ulrike Krogmann (Theaterleitung) | Katja Langbehn (Choreographie) | Jawad Orozgani, Hayatullah Karimi, Matiullah Achakzai, Jalal Ahmadi (Trailer)

**ELAS** Theater

**Träume.** Ist es ernst zu nehmen, wenn ein Mensch seinen eigenen Tod im Voraus träumt? – Meinen Mann will ich streicheln, nicht pflegen! – Warum lebt man oft so einsam ... nicht bloß im Hochhaus? – Hätte ich einen Mann, der sich immer um mich kümmerte, brauchte ich dann nicht mehr zu trinken?

Aus dem Projekt »Lebensträume, Albträume, Utopien«

Mit: Sigi Bublat, Friedrich Willfang, Hartmut Tomaschewski, Christina Lindquist, Wolfgang Tuchscheerer (SpielerInnen der Theater-Selbsthilfegruppe für trockene Alkoholiker) | Sabine Bergmann (Regie) | Joachim Lützwow (musikalische Begleitung)





## HEFE Sprechtheater

---

**Drei Mal Leben.** Eine Komödie voller Hintersinn und Melancholie – mehr noch: ein schlaues durchdachtes Stück, das im Mikrokosmos den Makrokosmos abbildet; arm an Handlung, reich an pfiffigen Dialogen.

Das Stück betont den Kunstcharakter des Theaters, wirkt zeitlos und modern zugleich, ist aktionsreich und dennoch psychologisch tiefgründig, changiert zwischen Banalität und Ernst und unterhält durch pointierte Dialoge voll bösen Witzes.

---

Mit: Beate Wagener, Martina Detjen, Robert Kaiser, Thomas Ramm (SpielerInnen Hamburgs einfaches freies Ensemble)  
Johannes Schaefer (Regie) | Von: Yasmina Reza

## ANNE BILLE Improshow

---

**Ort der unbegrenzten Möglichkeiten.** Nach Ihren Ideen und Vorgaben entstehen auf der Bühne unglaubliche Geschichten, die es zuvor noch nie gegeben hat. Mal fröhlich, mal absurd, mal spannend, mal romantisch ...

Seien Sie dabei, denn diese Szenen sind einmalig. Es wird sie nie wieder zu sehen geben! Die Improshow entsteht im Augenblick – ohne Textvorlage, ohne Absprachen, ohne Regie. Wenn Anne Bille improvisiert, kann alles passieren. Nur eines ist sicher: Das wird einzigartig!

---

Mit: Christine Friedrich, Dina Kienke, Hannes Meeves, Annette Voß, Olaf Voß, Jan Frehse, Jan-Rüdiger Vogler

Moderation: Alexandra Kampmeier

---

Halle | AK 15,- / 10,- | VVK 10,- / 6,- pro Veranstaltungsabend  
Nischengold-Karte für beide Veranstaltungsabende nur im VVK 17,50 / 9,- (zzgl. evtl. anfallender Vorverkaufsgebühren)





**BLATTGOLD** Workshops  
bei NISCHENGOLD – Amateur-Theater-Fest

**12 Workshops zu 4 Zeiten**  
**Samstag 8. Juni 14 – 16 Uhr + 17 – 19 Uhr**  
**Sonntag 9. Juni 12 – 14 + 15 – 17 Uhr**

20,- / 15,- für einen WS | 30,- / 20,- für zwei WSs  
40,- / 25,- für drei WSs | 50,- / 30,- für vier WSs  
20% Rabatt auf den WS-Preis mit Nischengoldkarte

## STIMME FÜR GESANG UND SPRECHEN

**Präsenz im Körper** und ein Spannungstonus zwischen Lockerheit und Gespanntheit. Körperlockerung, Bewegung und rhythmische Übungen sind die Vorbereitung für Gesangsübungen zur Stimmbildung und -entfaltung und zum Stimmtraining. Die Resonanzräume öffnen sich und der Körper beginnt zu klingen..

Leitung: Johannes Schäfer | Schauspieler, Sänger, Dozent  
**Samstag 8. Juni 14 – 16 Uhr oder 17 – 19 Uhr**



## TEXTE FÜHLEN

**Wie nähere ich mich fremden Texten** so, dass sie »meins« werden? Wieviel mal »zerhacke« ich einen Satz, um ihn dann wieder zusammzusetzen? Wie zeigt sich »Gefühl« in der Stimme? Antworten und weitere Fragen und Spielsituationen gibt es hier.

Leitung: Sabine Bergmann | Schauspielerin  
**Samstag 8. Juni 14 – 16 Uhr oder 17 – 19 Uhr**

## PANTOMIME

**Spiel ohne Worte.** Fantasie und klare Bewegungen erschaffen Räume und Objekte. Je konsequenter und sinnlicher die Fantasie wird, umso lebendiger ist das Spiel. Wahrnehmung, Improvisation, Koordination, verschiedene Bewegungsqualitäten und -Rhythmen.

Leitung: Dorothee de Place | Schauspielerin, Regisseurin  
**Samstag 8. Juni 14 – 16 Uhr**



## IMPROVISATIONSTHEATER

---

**Theater spielen – ohne gelernte Texte.** ohne einschränkende Regieanweisungen. Einfach auf die Bühne gehen und das umsetzen, was im Zusammenspiel entsteht. Improvisationstheater ist Spaß, Selbstvertrauen und Spielfreude. Gestalten Sie Szenen, von denen Sie vorher selber noch nichts ahnten!

---

Leitung: Jan-Rüdiger Vogler und Jan Frehse | Drehbuchautor, Regisseur

**Samstag 8. Juni 17 – 19 Uhr  
oder Sonntag 9. Juni 12 – 14 Uhr**

---

## DANCE YOUR SOUL

---

**Tanzimprovisation** und Körperwahrnehmung. Freude an eigener Bewegung finden, Impulsen des Körpers folgen, Gefühle und innere Bilder ausdrücken, Bewegungsrepertoire erweitern, Gestaltung im Raum und in der Gruppe.

---

Leitung: Birgit Schaper | Tänzerin, Choreografin  
**Sonntag 9. Juni 12 – 14 Uhr oder 15 – 17 Uhr**

---



## MIT ALLEN 5 SINNEN SPIELEN

---

**Auch mit dem 6. Sinn.** Mittels »sinnlicher« Übungen und Bewegungsspielen trainieren wir die Wahrnehmungsfähigkeit für das »Jetzt« auf der Bühne. Dadurch lässt sich zugleich ein größeres gestisches und mimisches Ausdrucksspektrum erspielen, wie wir in kurzen szenischen Impros erleben werden.

---

Leitung: Dr. Kirstin Hartung | Theaterpädagogin  
**Sonntag 9. Juni 12 – 14 Uhr oder 15 – 17 Uhr**

---

## VIELE SIND EINE/R

---

**Chorisch handeln,** bewegen und sprechen. Chorisch können Figuren vielschichtig ausgelotet werden, ein Verfremdungseffekt und kraftvolles Spiel entsteht. Gemeinsame, synchrone Handlungen und Bewegungen sowie Chorisches Sprechen machen Spaß und geben einer Gruppe Kraft.

---

Leitung: Anne Katrin Klinge | Schauspielerin, Performerin  
**Sonntag 9. Juni 15 – 17 Uhr**

---



# NISCHENGOLD

Hamburger Amateur-Theater-Performance-Fest

7. – 9. Juni 2013

